



**Zum Aufruf in der Fragestunde
am 7. Juli 2022, 9 Uhr
vorgesehene Anfragen**

- 1) Anfrage **der Abgeordneten Kira Grünberg (ÖVP)**
Nr. 188/M an den Bundesminister für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz

Wie ist der Stand der Umsetzung für eine bundesweit einheitliche Regelung zur Persönlichen Assistenz für Menschen mit Behinderungen und der Schaffung eines One-Stop-Shops für diesen Bereich?
- 2) Anfrage **des Abgeordneten Josef Muchitsch (SPÖ)**
Nr. 196/M an den Bundesminister für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz

Warum schaffen Sie es angesichts der hohen Inflation nicht, zumindest PensionistInnen sowie PflegegeldbezieherInnen unmittelbar nachhaltige Hilfe zu leisten und die Pensionsanpassung und Pflegegeldanpassung für 2023 um einige Monate vorzuziehen?
- 3) Anfrage **des Abgeordneten Mag. Gerhard Kaniak (FPÖ)**
Nr. 184/M an den Bundesminister für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz

Wie sanieren Sie die Kollateralschäden im österreichischen Gesundheitssystem inklusive Behandlungsrückstau nach den unverhältnismäßigen Coronamaßnahmen der Bundesregierung?
- 4) Anfrage **der Abgeordneten Bedrana Ribo, MA (GRÜNE)**
Nr. 194/M an den Bundesminister für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz

Wie viele Personen werden von den Maßnahmen der Pflegereform profitieren?

- 5) Anfrage **des Abgeordneten Mag. Gerald Loacker** (NEOS)
Nr. 192/M an den Bundesminister für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz
- In der aktuellen SV-Gebahrungsvorschau wurde das Pensionsloch in der Pensionsversicherung für die nächsten Jahre stark nach oben korrigiert. Für das Jahr 2023: + 0,5 Mrd. Euro. Für das Jahr 2024: + 1,5 Mrd. Euro. Für das Jahr 2025: + 1,5 Mrd. Euro und für das Jahr 2026: + 1,6 Mrd. Euro. Welche ausgabendämpfenden Maßnahmen setzen Sie, um den Bundesfinanzrahmen in der UG 22 nicht zu überschreiten?
- 6) Anfrage **des Abgeordneten Mag. Ernst Gödl** (ÖVP)
Nr. 189/M an den Bundesminister für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz
- Was sind nach den Beschlüssen in dieser Woche die nächsten Schritte in der Pflegereform?
- 7) Anfrage **des Abgeordneten Philip Kucher** (SPÖ)
Nr. 197/M an den Bundesminister für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz
- Welche Maßnahmen werden Sie in Ihrer Ressortverantwortung eventuell gemeinsam mit anderen Regierungsmitgliedern setzen, um den Kassenvertragsmangel und damit die schon vorherrschende Zwei-Klassen-Medizin zu beseitigen?
- 8) Anfrage **der Abgeordneten Dr. Dagmar Belakowitsch** (FPÖ)
Nr. 185/M an den Bundesminister für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz
- Welche Maßnahmen setzen Sie, um den galoppierenden Wertverlust der Pensionen für die ältere Generation aktuell auszugleichen?
- 9) Anfrage **des Abgeordneten Mag. Markus Koza** (GRÜNE)
Nr. 195/M an den Bundesminister für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz
- Welche Maßnahmen sind geplant, um die im internationalen Vergleich sehr schlechten Durchimpfungsraten auch zu Standardimpfungen wie Masern oder Pneumokokken zu verbessern?

- 10) Anfrage **der Abgeordneten Fiona Fiedler, BEd (NEOS)**
Nr. 193/M an den Bundesminister für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz
- Welche Erkenntnisse haben Sie aus dem bisherigen Reformprozess, um in der weiteren Umsetzung die gehobene Pflege stärker zu berücksichtigen?
- 11) Anfrage **der Abgeordneten Mag. Elisabeth Scheucher-Pichler (ÖVP)**
Nr. 190/M an den Bundesminister für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz
- Wie ist der Stand der Planungen zu dem im Regierungsprogramm vorgesehenen stufenweisen Ausbau der Sachleistungsversorgung im Bereich der psychischen Gesundheit mit dem Ziel der Bedarfsdeckung?
- 12) Anfrage **des Abgeordneten Dietmar Keck (SPÖ)**
Nr. 198/M an den Bundesminister für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz
- Wer war die österreichische Öffentlichkeit – welche NGOs und welche ExpertInnen konkret – die von Ihnen und dem Landwirtschaftsminister bei der heute zu beschließenden Novelle des Tierschutzgesetzes und des Tiertransportgesetzes einbezogen wurde?
- 13) Anfrage **des Abgeordneten Dr. Josef Smolle (ÖVP)**
Nr. 191/M an den Bundesminister für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz
- Was werden Sie tun, um den Nachwuchs in der Allgemeinmedizin sicher zu stellen?